

**CARMEN DANIELA** wurde im siebenbürgischen Fagaras in Rumänien geboren und begann als Fünfjährige Klavier zu spielen. Im Alter von sieben Jahren entdeckte sie der Komponist Martian Negrea und unterstützte sie bei der Entfaltung ihres Talents. Als zehnjährige wurde sie Schülerin bei dem berühmten Komponisten Alfred Mendelsohn in Bukarest. Ein Stipendium führte sie 1968 zu Klavier- und Kompositionsstudien nach Wien. Nach den jeweiligen Examina wirkte sie bis 1975 für zwei Jahre als Dozentin im Hauptfach Klavier am Wiener Konservatorium. Kontakte zu Claudio Arrau, Jörg Demus und Paul Badura-Skoda sowie Studien bei Viola Thorn und Roland Raupenstrauch sowie an der Hochschule der Künste in Berlin bei Gerhard Puchelt, Helmut Riebensam vervollkommten ihre Ausbildung in den Folgejahren. Bekannt wurde sie als Gastinterpretin namhafter internationaler und nationaler Musikfestivals. 2009 hat sich Carmen Daniela hauptsächlich dem Werk Paul Constantinescus und Joseph Haydns gewidmet.

**DAN RAȚIU** wurde in Bukarest geboren, studierte Orchesterleitung, Komposition und Klavier an der Hochschule für Musik in seiner Heimatstadt. Er war als Pianist und Dirigent Teilnehmer und Preisträger zahlreicher Wettbewerbe in Rumänien, Tschechien, Frankreich und Italien. Sein erstes Festengagement führte Dan Rațiu von 1991 bis 1995 als Dirigent an das Opernhaus Brasov (Rumänien), von dort aus wechselte er an das Opernhaus Graz, zunächst als Solokorrepetitor, dann als Kapellmeister und Chordirektor. Als Kapellmeister dirigierte er in Opernpremierer u.a. Werke von Rossini, Donizetti, Verdi, Puccini, Mozart und Bizet. Parallel lehrte er an der Universität für Musik Graz Partiturspiel und Korrepetition. Seit der Spielzeit 2006/07 ist Dan Rațiu Chordirektor mit Dirigierverpflichtung an der Staatsoper Hannover.

Die Mezzosopranistin **DIANA PITICAS** wurde in Constanța, Rumänien geboren und erhielt bereits als Kind Klavier- und Gesangsunterricht. Ihre klassische Ausbildung begann sie am künstlerischen Gymnasium in Constanța und setzte ihr Studium an der Hochschule für Musik in Lübeck bei Prof. James Wagner und später bei Prof. Renate Behle an der Hochschule für Musik und Theater Hamburg fort. Meisterkurse bei Frau Prof. Kathrin Green, Jeanette Ogg, James Wagner und George Emil Crasnaru ergänzten ihre Ausbildung. Sie ist Preisträgerin mehrerer Wettbewerbe, wie zum Beispiel dem internationalen Gesangswettbewerb von Grenoble (Frankreich) und dem internationalen Gesangswettbewerb „Hariclea Darclée“ (Rumänien). Die junge Mezzosopranistin wirkte in zahlreichen Opern- und Theaterproduktionen mit. Neben ihrer Operntätigkeit ist Diana Piticas eine versierte Konzertsängerin. Zurzeit widmet sie sich dem Repertoirestudium des lyrischen Mezzosopranfaches.

#### Organisation:

Prof. Violeta Dinescu (Oldenburg)  
Prof. Dr. Eva Maria Houben (Dortmund)  
Prof. Dr. Michael Heinemann (Dresden)  
Roberto Reale (Studentische Hilfskraft, Oldenburg)

#### Veranstaltungsorte:

Kammermusiksaal der Carl von Ossietzky Universität A11, Ammerländer Heerstraße 110-114, 26129 Oldenburg.

BKGE, Bundesinstitut für Kultur und Geschichte der Deutschen im östlichen Europa, Johann-Justus-Weg 147a, 26127 Oldenburg



**Casa memorială Paul Constantinescu in Ploiești, Rumänien.**

## Symposiumsreihe "Zwischen Zeiten" [shifting times]

Byzantinische, orientalische und balkanische Traditionen  
Assimilationsprozesse: Paul Constantinescu und die Musik unserer Zeit  
Oldenburg 4.12 - 6.12.2009

Freitag, (18:00 Uhr), Kammermusiksaal der UniOldenburg, A11  
Samstag, (9:30 - 18:00 Uhr), Sonntag, (10:00 - 13:00 Uhr)

BKGE, Bundesinstitut für Kultur und Geschichte der Deutschen im östlichen Europa  
Johann-Justus-Weg 147a, 26127 Oldenburg



Bundesinstitut für  
Kultur und Geschichte der  
Deutschen im östlichen Europa



CARL VON  
OSSIETZKY  
universität OLDENBURG

EWE | STIFTUNG



RUMÄNISCHES  
KULTURINSTITUT  
TITU MAIORESCU

